

Modulnummer	383 letztmalig SS 2011
Modulname	Ländliche Entwicklung, Regionalpolitik und Netzwerke
Studiengang und -abschnitt	MSc Agrarwissenschaften, Wahlmodul
Häufigkeit des Angebots	Jährlich im SS
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Dr. Christian Henning
Studienberatung zum Modul	Dr. Nana Zarnekow
Lehrveranstaltungen und Dozenten	Vorlesung: Ländliche Entwicklung als komplexes System multipler interagierender Entscheidungseinheiten, Prof. Dr. Dr. Henning durch Dr. Saggau Übung: Analyse von ländlichen Entwicklungspolitiken, Prof. Dr. Dr. Henning durch Dr. Saggau
Vorkenntnisse	Einführung in die Volkswirtschaftslehre
Sprache	Deutsch
Plätze	Vorlesung: unbegrenzt; Übungen: 30 pro Übungsgruppe (Anmeldung per E-Mail bei Dr. Saggau in der 1. Vorlesungswoche)
Lehrformen (Präsenzstunden/ Workload)	Vorlesung: (30h / 90 h) Übung: (30 h / 90 h)
Ablauf	Wöchentlich in der Vorlesungszeit
Art und Gewichtung der Prüfungsleistungen	Klausur: 100 % Henning/Saggau
Ausweis	Zur Prüfung erforderlich
European Credit Points des Moduls	6
Ziele des Moduls	Die Studierenden erlernen Grundlagen dynamischer komplexer Systeme als Anwendung auf ländliche und Regionalentwicklung. Verschiedene Arten von Netzwerken, so genannte multiplexe Netzwerke, wie soziale Netzwerke, politische Tauschnetzwerke oder Transaktionsnetzwerke zwischen Wirtschaftseinheiten werden analysiert, charakterisiert und in Hinblick auf ihre Bedeutung für die ländliche und regionale Entwicklung untersucht und bewertet.
Inhalte des Moduls	Theoretische Grundlagen komplexer Systeme, Graphen- und Netzwerktheorie, Akteursnetzwerke, ländliche Entwicklungspolitiken, Regionalpolitik, Strukturpolitik, technischer Fortschritt und die Bedeutung von Informationen und Innovationen
Vermittelte Kompetenzen	Fach- und Anwendungskompetenz
Studienhilfsmittel	Vorlesungsgliederung; begleitende Vorlesungsunterlagen; Armstrong, H. und Taylor, J. Regional Economics and Policy, Third Edition, Oxford: Blackwell Publishers Ltd., 2000